16. Wahlperiode 28. 07. 2009

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Patrick Döring, Horst Friedrich (Bayreuth), Joachim Günther (Plauen), weiterer Abgeordneter und der Fraktion der FDP – Drucksache 16/13772 –

Staus durch Autobahnbaustellen im Jahr 2009

Vorbemerkung der Fragesteller

Am 17. März 2008 hat der Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Wolfgang Tiefensee, Maßnahmen für kürzere Bauzeiten auf Autobahnen vorgestellt. Durch ein verbessertes Baustellenmanagement und den Einsatz modernster elektronischer Verkehrsbeeinflussungssysteme sollten danach Staus vermieden und die Sicherheit im Verkehr deutlich erhöht werden. Es wurde darauf hingewiesen, dass Baustellen verstärkt zu Staus und volkswirtschaftlichen Schäden beitragen und dass künftig verstärkt die Tageshelligkeit ausgenutzt, samstags und in Ausnahmefällen auch nachts gebaut werden solle.

Der ADAC hat für diesen Sommer vor besonders hoher Stauanfälligkeit gewarnt und darauf hingewiesen, dass ein Viertel der Staus zu vermeiden sei. Insbesondere müsse das Verkehrsmanagement verbessert werden, z. B. durch kürzere Bauzeiten, die Nutzung verkehrsarmer Zeiten für Bauarbeiten, bessere Verkehrsinformationen, die Einrichtung weiterer Verkehrsleitsysteme sowie die Freigabe des Standstreifens in Ballungsräumen. Zudem müsse zur Verkürzung der Bauzeiten das Tageslicht ausgenutzt und Samstagsarbeit zur Selbstverständlichkeit werden.

In diesem Zusammenhang wurde das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung mit der Aussage zitiert, dass 2009 mehr Geld als je zuvor in den Ausbau und Erhalt der Verkehrswege des Bundes fließe. Grund für den Anstieg seien Mehreinnahmen aus der Lkw-Maut und Geld aus den Konjunkturprogrammen I und II.

1. Wie viele Baustellen sind nach Kenntnis der Bundesregierung in der Sommerferienzeit 2009 auf deutschen Autobahnen eingerichtet?

In der Sommerferienzeit 2009 (1. Juli bis 31. August 2009) sind rund 400 Baustellen mit einer Dauer von acht Tagen und mehr und unterschiedlichen Längen geplant.

2. Wo liegen diese, wie lang sind sie im Einzelnen und insgesamt, und wie lange werden sie jeweils voraussichtlich dauern?

Es wird auf die Tabelle in der Anlage verwiesen.

- 3. Von welcher j\u00e4hrlichen Staukilometerzahl geht die Bundesregierung insgesamt aus?
- 4. Über welche statistischen Erkenntnisse verfügt die Bundesregierung darüber hinaus in Bezug auf Staus?

Die Fragen 3 und 4 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Der Bund erhebt statistische Daten zum Staugeschehen und zur Stauentwicklung nicht regelmäßig. Staumeldungen werden im Rahmen des von den Bundesländern abgewickelten Verkehrswarndienstes erfasst, bekannt gegeben und archiviert. Wegen der unterschiedlichen Qualität und Herkunft der Daten (Dauerzählstellen, Verkehrsmeldungen etc.) und des eher punktuellen Charakters der Meldungen variieren diese Daten stark und sind deshalb nur bedingt geeignet, Rückschlüsse auf tatsächliche Staulängen und -dauern für das gesamte Bundesautobahnnetz zu ziehen.

Im Auftrag der Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt) sind deutschlandweit erstmalig alle Staumeldungen eines Jahres (April 2007 bis März 2008) wissenschaftlich ausgewertet worden. Im Ergebnis wurde für diesen Zeitraum eine Gesamtanzahl von 104 251 Staus festgestellt. Diese hatten aufaddiert eine Gesamtdauer von rund 180 000 Stunden.

Aufgrund von weiteren wissenschaftlichen Untersuchungen teilen sich die Stauursachen je zu einem Drittel auf zu hohes Verkehrsaufkommen, Unfälle und Baustellen auf. In Ballungszentren erhöht sich die Zahl der Staus aufgrund von zu hohem Verkehrsaufkommen auf bis zu 50 Prozent.

5. Wie viele Baustellen unter einem Kilometer Länge gab es jeweils in den Jahren 2005, 2006, 2007, 2008 auf deutschen Autobahnen?

Auf deutschen Autobahnen waren in den Jahren

2005* =	197
2006 =	213
2007 =	239
2008 =	236

Baustellen mit einer Dauer von 8 Tagen und mehr und einer Länge unter einem Kilometer geplant.

6. Wie viele Baustellen von einer Länge zwischen einem und fünf Kilometern Länge gab es jeweils in den Jahren 2005 bis 2008 auf deutschen Autobahnen, welche Länge hatten diese, und von welcher Dauer waren sie?

Jahr	Anzahl	Länge	Dauer
2005*	355	933 km	rund 39 800 Tage
2006	453	1 134 km	rund 49 800 Tage
2007	420	1 050 km	rund 46 700 Tage
2008	431	1 019 km	rund 41 100 Tage

^{*} Bis 2005 Baustellen ab 14 Tage Dauer, danach ab 8 Tagen Dauer.

^{*} Bis 2005 Baustellen ab 14 Tage Dauer, danach ab 8 Tagen Dauer.

7. Wie viele Baustellen von einer Länge über fünf Kilometer gab es jeweils in den Jahren 2005 bis 2008 auf deutschen Autobahnen, und wie lange waren diese jeweils eingerichtet?

Jahr	Anzahl	Dauer
2005*	127	rund 12 300 Tage
2006	160	rund 18 000 Tage
2007	146	rund 16 700 Tage
2008	163	rund 12 400 Tage

^{*} Bis 2005 Baustellen ab 14 Tage Dauer, danach ab 8 Tagen Dauer.

8. Wie hat sich damit die durchschnittliche Baustellendauer seit dem Jahr 2005 entwickelt?

Jahr	durchschnittliche Dauer
2005*	rund 110 Tage
2006	rund 110 Tage
2007	rund 90 Tage
2008	rund 90 Tage

^{*} Bis 2005 Baustellen ab 14 Tage Dauer, danach ab 8 Tagen Dauer.

- 9. An welchen Autobahnbaustellen ist seit dem März 2008 zusätzlich die Tageshelligkeit ausgenutzt worden?
- 10. An welchen Autobahnbaustellen ist seit März 2008 zusätzlich samstags gearbeitet worden?
- 11. An welchen Autobahnbaustellen ist seit dem März 2008 zusätzlich nachts gearbeitet worden?
- 13. Wie beurteilt die Bundesregierung die Fortschritte bei dem Ziel der Verkürzung der Bauzeiten an Autobahnbaustellen seit der Erklärung von Bundesminister Wolfgang Tiefensee am 17. März 2008?

Die Fragen 9 bis 11 und 13 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Aktuell liegen Informationen über 171 Baustellen mit einer Gesamtbauzeit von rund 25 800 Tagen vor. Danach wird dort an 3 170 Samstagen gearbeitet und die wöchentliche Arbeitszeit liegt im Schnitt bei 55 Stunden. Bei 31 Baustellen gibt es Nebenangebote zur Bauzeitreduzierung, bei einer Baustelle wurde eine funktionale Leistungsbeschreibung vorgesehen und bei 31 Baustellen wurde eine Beschleunigungsvergütung (Bonus/Malus) vertraglich vereinbart.

Nach ersten Auswertungen zeigt sich, dass die Vorgaben des Bundes zur Bauzeitverkürzung durch die Länder verstärkt umgesetzt werden.

- 12. Was hat das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung bisher getan, um die selbst formulierten Ziele zu erreichen, und welche Möglichkeiten hat das Bundesministerium, um die von Bundesminister Wolfgang Tiefensee geforderten Maßnahmen umzusetzen?
- 15. Welche weiteren Maßnahmen beabsichtigt die Bundesregierung umzusetzen, um die Stauzeiten zu reduzieren?

Die Fragen 12 und 15 werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Im Rahmen der Auftragsverwaltung (Artikel 90 Absatz 2 des Grundgesetzes) obliegt es den Ländern, Baustellen an Bundesfernstraßen in eigener Regie zu planen, durchzuführen und zu optimieren. Auch Maßnahmen zur Information der Öffentlichkeit über geplante Tagesbaustellen und daraus erwartete Verkehrsbehinderungen sind Aufgabe der Länder.

Mit der Einführung der "Richtlinie zur Baubetriebsplanung auf Autobahnen" (RBAP) im Jahr 1996 wurden vom Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) bereits eine Reihe von grundlegenden Vorgaben für die Durchführung von Baustellen längerer Dauer gemacht. Diese wurden vor allem in Hinblick auf hochbelastete Strecken mit Allgemeinem Rundschreiben Nummer 4/2008 vom 4. April 2008 zur Bauzeitverkürzung seitens des Bundes konkretisiert. So sind nunmehr Baustellen längerer Dauer grundsätzlich unter Ausnutzung des Tageslichts und Einbeziehung des Samstags zu planen; Bauarbeiten auf besonders kritischen Streckenabschnitten auch unter Einbeziehung von Sonntags- und Nachtarbeit.

Bis zum Jahr 2008 wurden an insgesamt 1300 km Bundesautobahnen Streckenbeeinflussungsanlagen zur Harmonisierung des Verkehrsablaufs durch verkehrsabhängige Geschwindigkeitsbeschränkung und Gefahrenwarnung installiert. 2 500 km Autobahnabschnitte können mittels dynamischer Netzbeeinflussungsanlagen gesteuert werden und somit können im Bedarfsfall Umleitungen auf weniger frequentierte Routen ermöglicht werden. Auf 210 km Strecke besteht in Verkehrsspitzenzeiten die Möglichkeit einer temporäre Seitenstreifenfreigabe. Darüber hinaus regeln 80 Zuflussregelanlagen den dosierten Zufluss an Anschlussstellen.

Mit den bisher realisierten Anlagen konnte sowohl die Leistungsfähigkeit als auch im Falle der Seitenstreifenfreigabe die Kapazität besonders störanfälliger Autobahnstrecken deutlich gesteigert werden. Außerdem konnte auch das Unfall- und Staurisiko auf diesen Strecken gesenkt werden.

Derzeit wird seitens des BMVBS in Zusammenarbeit mit den Länderverwaltungen der "Projektplan Straßenverkehrstelematik" erarbeitet. Dieser soll das bisherige Verkehrsbeeinflussungsprogramm ersetzen. Entsprechend den Vorgaben des Masterplans Güterverkehr und Logistik ist er auf den Zeitraum bis 2015 angelegt. Mit einer Umsetzung des Programms soll im Jahr 2010 begonnen werden.

14. Teilt die Bundesregierung die Einschätzung des ADAC, dass circa ein Viertel der Staus vermeidbar sei?

Nein, da die unbestritten notwendigen und derzeit laufenden Baumaßnahmen zum mehrstreifigen Autobahnausbau nicht eingestellt werden können. 16. Wie haben sich die Mauteinnahmen im ersten Halbjahr des Jahres 2009 entwickelt, und in welcher Höhe waren sie für diesen Zeitraum prognostiziert?

Für das Jahr 2009 sind Mauteinnahmen in Höhe von 5,01 Mrd. Euro im Haushalt angesetzt. Dieser Betrag basiert auf den Ergebnissen des aktualisierten Wegekostengutachtens für die Bundesfernstraßen (Basisjahr 2010) bzw. den entsprechend geänderten Mautsätzen. Im Wegekostengutachten wurden u. a. Prognosen zur Entwicklung der Fahrleistungen mautpflichtiger Fahrzeuge und deren Verteilung nach Emissionsklassen/Mautkategorien vorgenommen. Eine Verteilung der Mauteinnahmen von 5 010 Mio. Euro auf die Monate Januar bis Dezember 2009 erfolgte durch das Wegekostengutachten allerdings nicht. Ein Soll-/Ist-Vergleich ist daher belastbar nicht möglich.

Aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen Situation besteht erhebliche Unsicherheit, ob die prognostizierten Fahrleistungen im Jahr 2009 erreicht werden und ob sich die tatsächliche mit der prognostizierten Fahrleistungsverteilung deckt. Bei Abweichungen von den Prognosewerten kann es zu (negativen) Auswirkungen auf die Höhe der erzielbaren Mauteinnahmen kommen.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist eine tragfähige Abschätzung der tatsächlichen Mauteinnahmen für das Jahr 2009 weiterhin nur schwer möglich.

Bis zum Juni 2009 wurde ein Mautbetrag von 2 082 Mio. Euro vereinnahmt. Die durchschnittlichen Mindereinnahmen in den ersten sechs Monaten betragen rechnerisch rund 15 Prozent gegenüber dem Haushaltsansatz.

17. Welche Baustellen auf Bundesautobahnen sind derzeit aus Mitteln der Konjunkturprogramme I und II eingerichtet?

Nach den Artikeln 90 und 85 des Grundgesetzes planen, bauen, unterhalten und verwalten die Länder im Rahmen der Auftragsverwaltung die Bundesfernstraßen. Demzufolge haben die Auftragsverwaltungen innerhalb der Vorgaben der Programme einen weiten Handlungsspielraum bei der Umsetzung der Konjunkturmaßnahmen, insbesondere was die konkrete Anzahl der Baustellen bei den einzelnen Bundesautobahnprojekten im Hinblick auf die Wirtschaftlichkeit und Verkehrssicherheit betrifft. Vor diesem Hintergrund ist es dem Bund nicht möglich, die derzeitigen Baustellen auf Bundesautobahnen, die aus Mitteln der Konjunkturprogramme finanziert werden, im Einzelnen zu benennen. Dies würde umfangreiche Recherchen bei den Ländern voraussetzen.

Tabell	e	711	Frage	2

Land	BAB	Länge [km]	zwischen	und	Dauer [Tage]
Brandenburg	2	1,22	AS Lehnin	AS Brandenburg	18
Brandenburg	2	2,09	AS Netzen	AS Brandenburg	12
Brandenburg	2	1,85	AS Netzen	AS Brandenburg	21
Brandenburg	2	1,59	AS Netzen	AS Wollin	12
Brandenburg	2	2,13	AS Brandenburg	AS Wollin	18
Brandenburg	2	2,33	AS Brandenburg	AS Wollin	18
Brandenburg	2	1,99	AS Wollin	AS Violini AS Ziesar	17
Brandenburg	2	1,33	AS Wollin	AS Ziesar	12
Brandenburg	2	0.7	AS Wollin	AS Ziesar	12
Brandenburg	2	1,2	AS Lehnin	AS Brandenburg	18
Brandenburg	2	0,93	AS Netzen	AS Brandenburg	12
Brandenburg	2	1,92	AS Wollin	AS Ziesar	18
Brandenburg	2	1,32	AS Wollin	AS Ziesar	12
Brandenburg	2	2,11	AS Brandenburg	AS Wollin	12
Brandenburg	2	1,56	AS Brandenburg	AS Wollin	18
Brandenburg	2	1,49	AS Netzen	AS Wollin	15
Brandenburg	10	3.28	AS Berlin-Hellersdorf	AS Wollin	64
Brandenburg	10	0,77	AS Rüdersdorf	AS Erkner	55
Brandenburg	10	2,51	AS Berlin-Hellersdorf	AS Erkner	53
Brandenburg	10	3,4	AK Schönefelder Kreuz	AS Rangsdorf	33
Brandenburg	10	2,85	AS Rangsdorf	AS Genshagen	61
Brandenburg	10	4,4	AS Rangsdorf	AS Ludwigsfelde-Ost	26
Brandenburg	10	1,12	AS Brieselang	AS Falkensee	365
Brandenburg	10	3,85	AS Rangsdorf	AS Ludwigsfelde-West	33
Brandenburg	10	7,1	AS Ferch	AD Werder	40
Brandenburg	10	0,9	AD Potsdam	AD Werder	5
Brandenburg	10	1,1	AS Phöben	AS Leest	39
Brandenburg	10	0,5	AS Brieselang	AD Havelland	89
Brandenburg	10	1,45	AS Brieselang	AS Falkensee	275
Brandenburg	11	2,99	AD Kreuz Uckermark	LG BRB-MV	88
Brandenburg	11	0,5	AS Finowfurt	AS Werbellin	183
Brandenburg	11	6,89	AS Werbellin	AS Pfingstberg	184
Brandenburg	11	0,5	AD Kreuz Uckermark	AS Schmölln	244
Brandenburg	12	7,35	AS Storkow	AS Fürstenwalde-Ost	262
Brandenburg	12	4,89	AS Fürstenwalde-Ost	AS Briesen	181
Brandenburg	13	0,69	AS Lübbenau	AS Kittlitz	218
Brandenburg	13	21	AS Großräschen	AS Ortrand	11
Brandenburg	15	0,5	AD Spreewald	AS Boblitz	218
Brandenburg	15	0,5	AS Forst	AS Bademeusel	29
Brandenburg	24	6,36	LG MV-BRB	AS Meyenburg	121
Brandenburg	24	4,96	AS Neuruppin	AS Neuruppin-Süd	72
Brandenburg	111	0	AS Hennigsdorf	AS Stolpe	12
Brandenburg	117	0,4	AD Waltersdorfer Dreieck	LG BRB-Berlin	365
Baden-Württemberg	5	3,7	AS Ladenburg	AS Heidelberg/Schwetzingen	10
Baden-Württemberg	5	5,1	AK Heidelberg	AS Walldorf/Wiesloch	111
Baden-Württemberg	5	3,34	AS Bruchsal	AS Karlsruhe-Nord	81
Baden-Württemberg	5	0,5	AD Neuenburg	A36 Bundesgrenze -F	23

Tabelle zu Frage 2

Land	BAB	Länge [km]	zwischen	und	Dauer [Tage]
Baden-Württemberg	6	0.9	AS Mannheim-Sandhofen	Landesgrenze	215
Baden-Württemberg	6	0,3	AS Wiesloch/Rauenberg	AS Sinsheim	38
Baden-Württemberg	6	1,15	AK Weinsberg	AS Bretzfeld	229
Baden-Württemberg	6	2,5	AS Schwäbisch-Hall	AS Ilshofen/Wolpertshausen	169
Baden-Württemberg	6	0,7	AS Schwäbisch-Hall	AS Ilshofen/Wolpertshausen	47
Baden-Württemberg	6	5,35	AS Kirchberg	Landesgrenze	7
Baden-Württemberg	6	5,35	AS Kirchberg	Landesgrenze	7
Baden-Württemberg	7	4,5	AS Aalen/Oberkochen	AS Giengen/Herbrechtingen	143
Baden-Württemberg	7	4,4	AS Niederstotzingen	AS Langenau	109
Baden-Württemberg	7	1.58	AS Niederstozingen	Landesgrenze	67
Baden-Württemberg	7	0,4	Landesgrenze	AS Berkheim	81
Baden-Württemberg	8	0,3	AS Ulm-West	AS Ulm-Ost	67
Baden-Württemberg	8	3,78	TR Gruibingen	AS Mühlhausen	175
Baden-Württemberg	8	3,78	TR Gruibingen	AS Mühlhausen	57
Baden-Württemberg	8	1,91	AS Pforzheim-Süd	AS Rutesheim	30
Baden-Württemberg	8	5.77	AS Pforzheim-Nord	AS Pforzheim-Süd	106
Baden-Württemberg	61	2,5	LGR RPF/BW	AD Hockenheim	43
Baden-Württemberg	61	0,92	AS Hockenheim	AD Hockenheim	67
Baden-Württemberg	81	6.4	AS Tauberbischofsheim	AS Ahorn	106
Baden-Württemberg	81	5	AS Osterburken	AS Möckmühl	41
Baden-Württemberg	81	5	AS Osterburken	AS Neuenstadt	41
Baden-Württemberg	81	5,63	AS Stuttgart-Zuffenhausen	Engelbergtunnel	64
Baden-Württemberg	81	4.8	AS Hildrizhausen	AS Herrenberg	37
		,-	AS Hildrizhausen	AS Herrenberg AS Herrenberg	43
Baden-Württemberg Baden-Württemberg	81 81	4,8 3.77	AS Herrenberg	AS Retremberg AS Rottenburg	36
	81	- /		AS Rollenburg AS Horb	97
Baden-Württemberg		7,6	AS Rottenburg		
Baden-Württemberg	81	9	AS Geisingen	AS Engen	62
Baden-Württemberg	81	1,4	Tunnel	AS Hilzingen Anschluss an B19	208
Baden-Württemberg	96	1,5	AS Wangen-West		51
Baden-Württemberg	96	0,3	AS Leutkirch-Süd	AS Aichestetten	47
Baden-Württemberg	98	3,83	AK Hegau	AS Stockach-Ost	92
Baden-Württemberg	98	1,8	AK Hegau	AS Stockach-Ost	33
Baden-Württemberg	98	4,14	AD Weil am Rhein	AS Lörrach-Mitte	96
Baden-Württemberg	98	4,14	AD Weil am Rhein	AS Lörrach-Mitte	100
Baden-Württemberg	656	3,25	AS Mannheim-Seckenheim	AK Heidelberg	63
Baden-Württemberg	831	2,32	Anschluss B14	AK Stuttgart	113
Bayern	3	2,5	AS Hösbach	AS Weibersbrunn	298
Bayern	3	3,2	AS Bessenbach/Waldaschaff	AS Weibersbrunn	60
Bayern	3	11,77	LGR Baden-Württemberg	AD Würzburg-West	230
Bayern	3	3,84	AS Helmstadt	AS Würzburg-Heidingsfeld	273
Bayern	3	2,5	AS Würzburg/Kist	AS Würzburg-Heidingsfeld	273
Bayern	3	2,9	AS Würzburg/Kist	AS Würzburg-Heidingsfeld	274
Bayern	3	1,66	AS Würzburg-Heidingsfeld	AS Rottendorf	289
Bayern	3	3,5	AS Würzburg/Randersacker	AS Kitzingen/Schwarzach	172
Bayern	3	2,02	AS Nürnberg-Nord	AS Nürnberg/Behringersdorf	153
Bayern	3	7,42	AS Neumarkt i. d. OPf.	DGR Nordbayern-Südbayern	195
Bayern	3	0,68	AS Velburg	DGR Nordbayern-Südbayern	229

Land	BAB	Länge [km]	zwischen	und	Dauer [Tage]
Bayern	6	6,7	AS Schwabach-Süd	AK Nürnberg-Süd	236
Bayern	7	2,53	AS Kitzingen	AS Gollhofen	74
Bayern	7	0,18	AS Gollhofen	AS Bad Windsheim	83
Bayern	7	3,85	AS Rothenburg o.d.T.	AS Wörnitz	90
Bayern	9	2,8	AS Naila/Selbitz	AS Hof-West	33
Bayern	9	1	AD Bayerisches Vogtland	AS Hof-West	24
Bayern	9	5,2	AS Bindlacher Berg	AS Bayreuth-Süd	26
Bayern	9	5,2	AS Bindlacher Berg	AS Bayreuth-Süd	36
Bayern	9	0,5	AS Trockau	AS Pegnitz	33
Bayern	9	6,4	AS Lauf/Hersbruck	AK Nürnberg	48
Bayern	9	5,15	AD Nürnberg/Feucht	AS Hilpoltstein	67
Bayern	72	7,61	AS Hof-Nord	AD Hochfranken	64
Bayern	73	0	AN Kreuz Bamberg (Übergang A 73/B 173)	AK Bamberg	173
Bayern	73	0,7	AS Baiersdorf-Nord	AS Möhrendorf	202
Bayern	73	1	AS Erlangen-Bruck	AS Erlangen-Eltersdorf	26
Bayern	93	1,8	AS Falkenberg	AS Windischeschenbach	58
Bayern	93	1	AK Oberpfälzer Wald	AS Pfreimd	78
Bayern	93	0,6	AS Schwandorf-Nord	AS Schwandorf-Mitte	80
Bayern	93	7,5	AS Schwandorf-Süd	AS Ponholz	74
Bayern	3	6,4	AS Wörth a.d. Donau-Ost	AS Straubing	95
Bayern	3	5,2	AS Passau-Süd	AS Pocking	96
Bayern	3	2	AS Passau-Nord	AS Passau-Süd	153
Bayern	3	2,5	AS Rosenhof	AS Wörth a.d. Donau/Wiesent	38
Bayern	3	2,5	AS Rosenhof	AS Wörth a.d. Donau/Wiesent	36
Bayern	7	1,1	AK Ulm/Elchingen	AD Hittistetten	40
Bayern	7	6,76	AS Vöhringen	AS Illertissen	40
Bayern	7	5,4	AD Allgäu	AS Oy-Mittelberg	82
Bayern	8	2,4	AS Taufkirchen-Ost	AS Hofoldinger Forst	19
Bayern	8	0,6	AK München-Süd	AS Hofoldinger Forst	19
Bayern	8	5,3	AS Odelzhausen	AS Dachau/Fürstenfeldbruck	230
Bayern	8	6,45	AS Dasing	AS Odelzhausen	243
Bayern	8	8,18	AS Augsburg-Ost	AS Dasing	182
Bayern	8	0	LGR Baden-Württemberg	AS Leipheim	208
Bayern	9	0,3	AS Lenting	AS Ingolstadt-Nord	31
Bayern	9	0,3	AS Ingolstadt-Süd	AS Langenbruck	31
Bayern	9	1,23	AD Holledau	AS Pfaffenhofen	96
Bayern	9	1,7	AS München-Freimann	AS München-Schwabing	152
Bayern	93	1,12	AS Bad Abbach	AS Hausen	152
Bayern	93	2	AS Siegenburg	AS Aiglsbach	96
Bayern	93	2	AS Siegenburg	AS Aiglsbach	98
Bayern	93	0.4	AS Aiglsbach	AS Mainburg	47
Bayern	93	0,5	AS Aigisbach	AS Mainburg	47
Bayern	93	2,3	AS Regenstauf	AS Regensburg-Pfaffenstein	134
Bayern	93	2,3	AS Regenstauf	AS Regensburg-Pfaffenstein	141
Bayern	94	2,97	AS München-Riem	AS Feldkirchen-Ost	30
Bayern	94	0,3	AK München-Ost	AS Anzing	31
Bayern	94	0,3	AS Anzing	AN Forstinning (Übergang A 94/B 12)	31
Dayelli	74	1 0,5	AO AIRING	Privir distilling (Obelgang A 34/D 12)	31

Tabelle zu Frage 2

94 95	[km] 0,72		und	[Tage]
		AS München-Riem	AS Feldkirchen-Ost	8
	5	AD Starnberg	AS Wolfratshausen	33
95	4,2	AS Penzberg/Iffeldorf	AS Murnau/Kochel	26
96	4,32	AS Bad Wörishofen	AS Buchloe-West	179
96	4,84	AS Oberpfaffenhofen	AS Germering-Süd	66
				117
96		AS Erkheim	AS Stetten	102
952		AD Starnberg	AS Percha	21
				21
				82
				272
				125
4				40
5	- ,			242
				92
				44
				48
				355
				109
				109
				117
				244
-				118
- i				245
				1542
				1177
			,	225
				244
				225
				96
	•	<u> </u>		214
				137
				560
		<u> </u>		122
			ů .	96
				341
			·	92
				41
				43
				122
				122
				152
				152
				152
	,-			24
				23 90
	96 96 952 952 3 3	96 2,24 96 2,24 952 4,83 952 4,83 952 4,83 3 6,1 3 1,2 4 10,2 5 6,5 5 2,2 5 3 5 9,45 5 0,3 5 0,3 7 10 7 9,6 7 15,9 7 0,884 7 1 7 0,884 7 1 7 0,884 7 1 7 0,2 7 2,5 7 7,3 44 1 44 1 44 1,3,4 45 2,593 49 5,1 49 0,5 60 0,3 66 4,3	96 2,24 AS Erkheim 96 2,24 AS Erkheim 952 4,83 AD Starnberg 952 4,83 AD Starnberg 952 4,83 AD Starnberg 3 6,1 Diez 3 1,2 Idstein 3 1,2 Offenbacher Kreuz 4 10,2 Bad Hersfeld 5 6,5 Langen/Mörfelden 5 6,5 Langen/Mörfelden 5 2,2 Langen/Mörfelden 5 3 Frankfurter Kreuz 5 9,45 Alsfeld-West 5 0,3 Alsfeld-West 7 10 Malsfeld 7 15,9 Niederaula 7 15,9 <	96 2,24 AS Erkheim AS Stetten 96 2,24 AS Erkheim AS Stetten 952 4,83 AD Starnberg AS Percha 3 6,1 Diez Limburg-Nord 3 6,1 Diez Limburg-Nord 3 1,2 Idstein Wiesbaden/Niedernhausen 4 10,2 Bad Hersfeld Kirchheimer Dreieck 5 6,5 Langen/Mörfelden Darnstädter Kreuz 5 6,5 Langen/Mörfelden Weiterstadt 5 3 Frankfurter Kreuz Langen/Mörfelden 5 3,5 Alsfeld-West Grünberg 5 9,45 Alsfeld-West Grünberg 5 9,45 Alsfeld-West Homberg (Erbe) 5 9,3 Alsfeld-West Homberg (Efze) 7 10 Malsfeld Homberg (Efze) 7 10 Malsfeld Homberg (Efze) 7 15,9 Niederaula Hünfeld/Schiltz

Land	BAB	Länge [km]	zwischen	und	Dauer [Tage]
Hessen	661	0,21	Frankfurt a. Main-Nieder-Eschbach	Frankfurt a. Main-Heddernheim	450
Hessen	671	0,2	Wiesbaden-Amöneburg	Hochheim-Nord	184
Hessen	671	2,47	Wiesbaden-Amöneburg	Mainz-Kastel	76
Hessen	671	2,47	Wiesbaden-Amöneburg	Mainz-Kastel	61
lessen	671	1,9	Hochheim-Süd	Mainspitz-Dreieck	87
lecklenburg-Vorpommern	14	6,2	AD Schwerin	Schwerin-Ost	61
Mecklenburg-Vorpommern	14	3,8	AD Schwerin	Schwerin-Ost	54
/lecklenburg-Vorpommern	19	0,5	Glasewitz	Laage	304
Mecklenburg-Vorpommern	19	0,5	Laage	Kavelstorf	304
liedersachsen	1	9,03	LGR NS/NW	AS Neuenkirchen/Vörden	104
liedersachsen	1	9,03	LGR NS/NW	AS Neuenkirchen/Vörden	121
liedersachsen	1	2,2	AS Bramsche	AS Neuenkirchen/Vörden	98
liedersachsen	1	10,9	AS Holdorf	AS Cloppenburg	143
liedersachsen	1	7,48	AS Vechta	AS Wildeshausen-West	156
liedersachsen	1	5,35	Bremer Kreuz	AS Posthausen	267
liedersachsen	1	6,35	AS Oyten	AS Bockel	334
iedersachsen	1	6	AS Stuckenborstel	AS Sittensen	225
iedersachsen	1	5,15	AS Bockel	AS Sittensen	271
iedersachsen	1	5,56	AS Bockel	AS Heidenau	256
edersachsen	1	6,5	AS Sittensen	AS Hollenstedt	214
edersachsen	1	6,77	AS Hollenstedt	AS Dibbersen	290
iedersachsen	7	6,77	LGR NS/HE	AS Hedemünden	34
iedersachsen	7	0,19	LGR NS/HE	AS Hann.Münden/Lutterberg	82
iedersachsen	7	10.17	AS Hann.Münden/Lutterberg	AD Drammetal	63
iedersachsen	7	3,47	AS Göttingen	AS Nörten-Hardenberg	312
iedersachsen	7	6,74	AS Göttingen-Nord	AS Nörten-Hardenberg	312
iedersachsen	7	7,24	AS Göttingen-Nord	AS Northeim-West	72
liedersachsen	7	0,95	AS Göttingen-Nord	AS Nörten-Hardenberg	209
iedersachsen	7	16,88	AS Echte	AS Rhüden (Harz)	184
iedersachsen	7	0,15	AS Rhüden (Harz)	AS Bockenem	123
iedersachsen	7	0,16	Dreieck Salzgitter	AS Derneburg/Salzgitter	155
iedersachsen	7	0,13	Dreieck Salzgitter	3826039	96
iedersachsen	7	4	AS Derneburg/Salzgitter	AS Hildesheim	152
iedersachsen	7	0,17	3826039	AS Hildesheim	82
liedersachsen	7	5,08	Kreuz Hannover-Ost	AS Großburgwedel	79
liedersachsen	7	5,08	Kreuz Hannover-Ost	AS Großburgwedel	183
liedersachsen	27	5.53	AS Nordholz	AS Cuxhaven	78
iedersachsen	28	6,64	Kreuz Oldenburg-Ost	AS Hatten	62
iedersachsen	28	7,18	Kreuz Oldenburg-Ost	AS Hude	118
iedersachsen	30	5,4	Kreuz Osnabrück-Süd	AS Gesmold	122
iedersachsen	30	5,92	AS Melle-Ost	LGR NI/NRW	148
liedersachsen	30	0,79	AS Melle-Ost	AS Riemsloh	273
liedersachsen	31	5,91	AS Rhede	AS Jemgum	90
Niedersachsen	31	0.2	AS Weenhusen	AS Riepe	139
Niedersachsen	31	8,03	AS Neermoor	AS Emden-Wolthusen	361
Niedersachsen	39	4	Dreieck Salzgitter	AS Westerlinde	184
liedersachsen	39	4	AS Salzgitter-Lichtenberg	AS Salzgitter-Watenstedt	144
			,		

Tab	elle	711	Fra	σe	2
140		Lu	114		_

Land	BAB	Länge [km]	zwischen	und	Dauer [Tage]
Niedersachsen	39	4.09	AS Salzgitter-Watenstedt	AS Salzgitter-Thiede	184
Niedersachsen	39	3,97	AS Salzgitter-Thiede	AS Brauschweig-Südstadt	245
Niedersachsen	293	3,9	AS Oldenburg-Etzhorn	ANS B211	159
Niedersachsen	395	2	AS Lengde	ANS B6	153
Nordrhein-Westfalen	1	4,32	Wuppertal-Ronsdorf	Wuppertal-Langerfeld	1054
Nordrhein-Westfalen	1	3,2	Hagen-Nord	Westhofener Kreuz	993
Nordrhein-Westfalen	1	1,2	Kreuz Köln-West	Köln-Lövenich	2335
Nordrhein-Westfalen	1	1.22	Kreuz Köln-West	Köln-Bocklemünd	2335
Nordrhein-Westfalen	1	2,2	Wermelskirchen	Remscheid-Lennep	634
Nordrhein-Westfalen	1	0.85	Kamener Kreuz	Hamm/Bergkamen	472
Nordrhein-Westfalen	1	4,6	Wermelskirchen	Remscheid-Lennep	588
Nordrhein-Westfalen	1	1,4	Kreuz Leverkusen-West	Kreuz Leverkusen	277
Nordrhein-Westfalen	1	4.03	Köln-Lövenich	Kreuz Köln-Nord	429
Nordrhein-Westfalen	1	2,1	Ascheberg	Kreuz Münster-Süd	233
Nordrhein-Westfalen	1	1,1	Kreuz Köln-Nord	Köln-Niehl	62
Nordrhein-Westfalen	1	10.72	Wißkirchen	Kreuz Bliesheim	151
Nordrhein-Westfalen	1	9	Kreuz Münster-Süd	Greven	56
Nordrhein-Westfalen	1	2	Greven	Ladbergen	68
Nordrhein-Westfalen	1	1,7	Burscheid	Remscheid	184
Nordrhein-Westfalen	1	6	Schwerte	Kreuz Dortmund/Unna	124
Nordrhein-Westfalen	1	0.3	Kamener Kreuz	Hamm-Bockum/Werne	60
Nordrhein-Westfalen	1	2	Greven	Ladbergen	49
Nordrhein-Westfalen	1	0.4	Ladbergen	Lengerich	32
Nordrhein-Westfalen	2	1	Hamm	Bönen	315
Nordrhein-Westfalen	2	4.07	Bönen	Kamen/Bergkamen	212
Nordrhein-Westfalen	2	2,69	Hamm	Kamener Kreuz	214
Nordrhein-Westfalen	2	6,75	Hamm-Uentrop	Bönen	232
Nordrhein-Westfalen	2	2	Gütersloh	Herzebrock-Clarholz	49
Nordrhein-Westfalen	2	4.07	Bönen	Kamen/Bergkamen	171
Nordrhein-Westfalen	2	0.6	Gelsenkirchen-Buer	Essen/Gladbeck	38
Nordrhein-Westfalen	2	0,6	Herten	Gelsenkirchen-Buer	50
Nordrhein-Westfalen	2	0.6	Gelsenkirchen-Buer	Essen/Gladbeck	45
Nordrhein-Westfalen	2	0,6	Herten	Gelsenkirchen-Buer	39
Nordrhein-Westfalen	2	6	Ostwestfalen / Lippe	Bielefeld-Sennestadt	29
Nordrhein-Westfalen	2	0,6	Kreuz Bad Oeynhausen	Exter	81
Nordrhein-Westfalen	3	0.77	Kreuz Leverkusen	Köln-Dellbrück	749
Nordrhein-Westfalen	3	5,2	Dreieck Heumar	Rösrath	62
Nordrhein-Westfalen	3	3,32	Kreuz Oberhausen	Oberhausen-Holten	9
Nordrhein-Westfalen	3	3,32	Kreuz Oberhausen	Oberhausen-Holten	8
Nordrhein-Westfalen	4	5.88	Eschweiler-West	Düren	267
Nordrhein-Westfalen	4	1,2	Buir	Kerpen	146
Nordrhein-Westfalen	4	2.23	Kreuz Köln-Ost	Refrath	62
Nordrhein-Westfalen	4	0,99	Untereschbach	Engelskirchen	27
Nordrhein-Westfalen	4	1,2	Buir	Kerpen	140
Nordrhein-Westfalen	4	5	Kreuz Köln-West	Köln-Klettenberg Eifeltor	75
Nordrhein-Westfalen	4	0,5	Vetschau	Aachen-Laurensberg	157
Nordrhein-Westfalen	30	0.5	Hörstel	Ibbenbüren-West	53

62

Land	BAB	Länge [km]	zwischen	und	Dauer [Tage]
Nordrhein-Westfalen	30	0,2	Ibbenbüren-West	Ibbenbüren	14
ordrhein-Westfalen	33	4,73	Paderborn-Sennelager	Stukenbrock-Senne	86
ordrhein-Westfalen	40	1,46	Dortmund-Kley	Kreuz Dortmund-West (Anschluss A 40/B 1)	368
ordrhein-Westfalen	40	2,16	Gelsenkirchen-Süd	Dückerweg	220
rdrhein-Westfalen	42	1,06	Bottrop-Süd	Kreuz Essen-Nord	108
rdrhein-Westfalen	42	1,06	Bottrop-Süd	Kreuz Essen-Nord	66
rdrhein-Westfalen	44	5,75	Kreuz Dortmund / Unna	Kreuz Werl	100
drhein-Westfalen	44	3,3	Büren	Kreuz Wünnenberg-Haaren	61
rdrhein-Westfalen	44	0,1	Marsberg	Diemelstadt	50
drhein-Westfalen	44	0,9	Aachen-Brand	Kreuz Aachen	291
drhein-Westfalen	45	0,5	Siegen-Eisern	Siegen	103
rdrhein-Westfalen	45	5,6	Freudenberg	Kreuz Olpe-Süd	78
rdrhein-Westfalen	45	4,5	Drolshagen-Wegeringhausen	Lüdenscheid-Süd	123
rdrhein-Westfalen	45	6,5	Freudenberg	Kreuz Olpe-Süd	99
drhein-Westfalen	45	0,5	Siegen-Eisern	Siegen	110
rdrhein-Westfalen	45	0,7	Lüdenscheid-Süd	Lüdenscheid	33
drhein-Westfalen	46	1,2	Neuss-Uedesheim	Düsseldorf-Bilk	1295
drhein-Westfalen	46	3,94	Sonnborner Kreuz	Wuppertal-Katernberg	90
Irhein-Westfalen	46	1	Iserlohn-Letmathe	Iserlohn-Zentrum	95
Irhein-Westfalen	46	1	Wuppertal-Katernberg	Wuppertal-Barmen	63
rhein-Westfalen	46	0,1	Freienohl	Wennemen	12
rhein-Westfalen	52	3	Gelsenkirchen-Hassel	Marl-Frentrop	8
Irhein-Westfalen	52	3	Gelsenkirchen-Hassel	Marl-Frentrop	73
Irhein-Westfalen	57	2,03	Neuss-Norf	Kreuz Neuss-Süd	118
drhein-Westfalen	57	0,2	Holzbüttgen	Neuss	299
drhein-Westfalen	59	3	Dinslaken-West	Duisburg-Fahrn	245
drhein-Westfalen	59	1,9	Kreuz Duisburg	Duisburg-Zentrum	475
rdrhein-Westfalen	59	0,84	Duisburg-Zentrum	Duisburg-Hochfeld	107
drhein-Westfalen	61	6,1	Türnich	Dreieck Erfttal	450
drhein-Westfalen	61	0,98	Kreuz Bliesheim	Swisttal	177
drhein-Westfalen	61	4,29	Kreuz Mönchengladbach	Mönchengladbach-Holt	8
drhein-Westfalen	544	3,86	Würselen	Anschluss Aachen-Europaplatz	804
drhein-Westfalen	544	1	Würselen	Rothe Erde	54
drhein-Westfalen	544	0,5	Würselen	Rothe Erde	312
einland-Pfalz	1	4,41	AS Wittlich-Mitte	AS Salmtal	33
einland-Pfalz	1	4,51	AS Mehren	AS Manderscheid	89
einland-Pfalz	3	3,75	AS Dierdorf	AD Dernbach	10
einland-Pfalz	3	1,68	AS Neustadt (Wied)	AS Neuwied	82
einland-Pfalz	3	1,77	AS Neuwied	AS Dierdorf	147
einland-Pfalz	6	8,64	LG RP / SL	AK Landstuhl-West	153
einland-Pfalz	6	4,85	AS Enkenbach-Alsenborn	AS Wattenheim	151
einland-Pfalz	6	0,91	AK Frankenthal	AS Ludwigshafen-Nord	64
einland-Pfalz	8	3,21	LG RP / SL	AS Zweibrücken-Ixheim	82
einland-Pfalz	48	5,5	AS Ochtendung	AS Mayen	82
einland-Pfalz	48	5,91	AS Ochtendung	AS Mayen	82
einland-Pfalz	48	5,73	AS Laubach	AD Vulkaneifel	187
	00	4.0	101 " 1 111 1	1.0.1.1.1.1	

AS Ingelheim-West

AS Heidesheim

Rheinland-Pfalz

60

1,9

Tabelle zu Frage 2

Land	Länge BAB [km]		zwischen	und	Dauer [Tage]	
Rheinland-Pfalz	60	2.67	AS Mainz-Hechtsheim-West	AS Mainz-Laubenheim	365	
Rheinland-Pfalz	60	0.79	AS Mainz-Hechtsheim-west AS Mainz-Laubenheim AS Mainz-Laubenheim		365	
Rheinland-Pfalz	61	0,5	AK Ludwigshafen AK Mutterstadt		115	
Rheinland-Pfalz	61	0,9	AS Niederzissen	AS Wehr	110	
Rheinland-Pfalz	61	9,83	AS Koblenz/Waldesch	AS Emmelshausen	96	
Rheinland-Pfalz	61	6.46	AS Waldlaubersheim	AS Bad Kreuznach	181	
Rheinland-Pfalz	61	4,51	AS Gau-Bickelheim	AS Alzey	89	
Rheinland-Pfalz	61	1,02	LG RP / NRW (A 61)	AD Sinzig	209	
Rheinland-Pfalz	61	2,01	AD Sinzig	AS Niederzissen	125	
Rheinland-Pfalz	62	8,16	RA Landstuhl	AS Weselberg	242	
Rheinland-Pfalz	62	1,95	LG RP / SL (A 62)	LG RP / SL (A 62)	273	
Rheinland-Pfalz	63	4,69	AS Wörrstadt	AK Alzey	119	
Rheinland-Pfalz	63	2	AS Kirchheimbolanden	AS Göllheim	54	
Rheinland-Pfalz	63	4.54	AS Klein-Winternheim	AS Nieder-Olm	151	
Rheinland-Pfalz	64	1,3	BG BRD/L	AS Trier	84	
Rheinland-Pfalz	65	0,89	AS Mutterstadt-Nord			
Rheinland-Pfalz	65	3.84	AS Kandel-Nord			
Rheinland-Pfalz	61	- , -	AS Speyer			
		1		AS Hockenheim		
Rheinland-Pfalz	61		AS Speyer	AS Hockenheim		
Schleswig-Holstein	1	8,18	AS Lensahn (Nr. 12)		59	
Schleswig-Holstein	1 7	6,05	AS Bargteheide AS Reinfeld (Nr. 25)		148	
Schleswig-Holstein	7	7,11	AS Flensburg (Nr. 3) AS Schleswig/Schuby (Nr.5) AS Pandahara (Nr. 41)		106	
Schleswig-Holstein	7	5,2	AK Rendsburg (Nr. 9) AS Bordesholm (Nr. 11)		45	
Schleswig-Holstein	7	4	AS Flensburg (Nr. 3) AS Tarp (Nr. 4)		64	
Schleswig-Holstein	21	1,4	A21/B404	A21/B206 AS Bad Segeberg-Nord (Nr. 12)	153	
Schleswig-Holstein	23	7,88	AS Tornesch (Nr. 15)	AS Horst/Elmshorn (Nr. 13)	220	
Schleswig-Holstein	23	5,1	AS Albersdorf (Nr. 4)	AS Heide-Süd (Nr. 3)	109	
Schleswig-Holstein	23	0,1	AS Hanerau-Hade (Nr. 6)	AS Schafstedt (Nr. 5)	180 61	
Schleswig-Holstein	24	8,91	AS Hornbek (Nr. 8)	Landesgrenze SH/MV		
Schleswig-Holstein	24	8,81	AS Reinbek (Nr. 4)	AS Talkau (Nr. 7)		
Schleswig-Holstein	24	5,64	AK Hamburg-Ost (Nr. 31/3)	AS Reinbek (Nr. 4)		
Schleswig-Holstein	25	4,14	Landesgrenze SH/HH	A25/B404	52	
Schleswig-Holstein	25	4,14	Landesgrenze SH/HH	A25/B404	60	
Schleswig-Holstein	215	2,6	AK Kiel-West (Nr. 7)	A215/B76	41	
Schleswig-Holstein	215	8,25		AK Kiel-West (Nr. 7)	41	
Saarland	1	0,47	AS Tholey	AS Eppelborn	275 214	
Saarland	6	1	AS St. Ingbert-West	AD Saarbrücken		
Sachsen	4	3,9	Wüstenbrand	Limbach-Oberfrohna	690 680	
Sachsen	4	3,3	Hohenstein/Ernstthal			
Sachsen	4	5,3	Hohenstein/Ernstthal Wüstenbrand		662	
Sachsen	4	12	Berbersdorf AD Nossen		93	
Sachsen	4	2,3	Salzenforst Bautzen - Ost		49 110	
Sachsen	4	9,85	Nieder Seifersdorf	ersdorf Görlitz		
Sachsen	13	0,18	Marsdorf	AD Dresden - Nord	72	
Sachsen	13	0,18	Marsdorf	AD Dresden - Nord	56	
Sachsen	13	7,65	Ortrand	Radeburg	68	
Sachsen	14	1,9	Leipzig - Messegelände	Leipzig - Nordost	102	

	T	'abel	le	zu	Frage	2
--	---	-------	----	----	--------------	---

		Länge			Dauer
Land	BAB	[km]	zwischen	und	[Tage]
Sachsen	14	0,55	Schkeuditzer Kreuz	Schkeuditz	234
Sachsen	72	0,2	Stollberg - West	Stollberg - Nord	33
Sachsen	72	14,7	Landesgr. SN/BY	Plauen Ost	78
Sachsen-Anhalt	9	3,5	AS Naumburg	AS Droyßig	173
Sachsen-Anhalt	9	1,5	Leipzig-West	AS Bad Dürrenberg	53
Sachsen-Anhalt	9	1,5	Leipzig-West	AS Bad Dürrenberg	159
Sachsen-Anhalt	14	11,6	Schkeuditzer Kreuz	AS Halle (S.)/Peißen	211
Sachsen-Anhalt	14	1,7	AS Plötzkau	AS Staßfurt	277
Thüringen	4	11	Merane	Ronneburg	365
Thüringen	4	5,5	Stadtroda	Jena-Göschwitz	265
Thüringen	4	2,35	Jena-Göschwitz	Schorba	365
Thüringen	4	1,5	Apolda	Nohra	19
Thüringen	4	0,33	Nohra	Apolda	76
Thüringen	4	0,1	Nohra	Weimar	49
Thüringen	4	0,3	Kreuz Erfurt	Erfurt-West	36
Thüringen	4	4	Wandersleben	Neudietendorf	31
Thüringen	4	5,5	Gotha-Boxberg	Wandersleben	60
Thüringen	4	5	Waltershausen	Gotha	60
Thüringen	4	5,24	Wutha/Farnroda	Waltershausen	248
Thüringen	4	1,78	LG HE/TH	Eisenach-West	212
Thüringen	71	2,2	Kreuz Erfurt	Arnstadt-Nord	36
Thüringen	71	13	Ilmenau -Ost	Oberhof	20
Thüringen	71	13	Oberhof	Ilmenau/Ost	20
-		1399,006			62915

